



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Zur Verstärkung der Stabsstelle Krankenhausreform in der Abteilung 2 „Krankenhausversorgung“ suchen wir in **Nürnberg** einen

ärztlichen Referenten (m/w/d)

Kennziffer 2532

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Mitwirkung bei der Umsetzung des Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetzes (KHVVG) und den damit verbundenen Aufgaben des StMGP, u. a.
 - Mitwirkung bei medizinischen Fragen im Zusammenhang mit der Zuweisung von Leistungsgruppen
 - Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Beauftragung des Medizinischen Dienstes Bayern mit der Prüfung der Qualitätskriterien
 - Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Leistungsgruppen
- Mitwirkung bei der Umsetzung des vom Ministerrat beschlossenen Maßnahmenpakets zur Begleitung der Umstrukturierungen der bayerischen Krankenhauslandschaft („7-Punkte-Plan“)
- Erarbeitung von fachbezogenen Positionen und Erstellung von Stellungnahmen, Bewertungen, Konzepten und Schreiben
- Erstellung und Bearbeitung von Kabinettsvorlagen des StMGP sowie Stellungnahmen zu Kabinettsvorlagen anderer Ressorts bzw. Gesetzesvorlagen des BMG
- Bearbeitung von Anfragen aus dem Landtag, von Verbänden und anderer Institutionen sowie von Bürgerinnen und Bürgern
- Fachliche Vorbereitung und Begleitung von Terminen der Amtsspitze zu Themen des

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom [Univ.] / Master) der Humanmedizin mit ärztlicher Approbation
- Berufserfahrung im klinischen Bereich und/oder in der öffentlichen Gesundheitsverwaltung wünschenswert
- Zusatzqualifikationen, wie z. B. Master of Public Health (MPH), vorteilhaft
- Interesse an politischen Themen und der interdisziplinären Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen anderer Fachrichtungen
- Kenntnisse in der Informationstechnologie
- Sicherheit und Prägnanz im mündlichen und schriftlichen Ausdruck (umfassende Deutschkenntnisse [mindestens Sprachniveau C1 nach GER])
- Verhandlungsgeschick, Freundlichkeit und überzeugendes Auftreten
- Souveränität und Sensibilität im Umgang mit Vertreterinnen und Vertretern von Politik, Wirtschaft und Verbänden
- Kritikfähigkeit sowie ausgewogenes Urteilsvermögen
- Besonnenheit und Umsicht, auch in zeitkritischen Situationen
- Eigeninitiative sowie Bereitschaft und Fähigkeit zu selbstständiger und eigenverantwortlicher Bearbeitung komplexer Sachverhalte
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur schnellen Einarbeitung in unterschiedliche Aufgabenstellungen
- Bereitschaft zu regelmäßigen Reisen an die Dienstorte des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege nach Nürnberg und München

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie und Beruf



30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei



Betriebliche Altersvorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame Leistungen



Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse



Sicherer Arbeitsplatz



Ideenmanagement



Mitarbeitervergünstigungen



Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Betriebsausflug etc.)



JobBike Bayern (Fahrradleasing)



Mobiles Arbeiten

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt im Wege eines unbefristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 14 zuzüglich einer Zulage für die Tätigkeit an einer obersten Landesbehörde. Perspektivisch besteht bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen die Möglichkeit der Prüfung der Übernahme in ein Beamtenverhältnis. Bewerbungsberechtigt sind auch bereits verbeamtete Personen bis einschließlich Besoldungsgruppe A 14 BayBesG.

Hinweis: Mit der Einstellung beim Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) ist zunächst eine vorübergehende Abordnung an das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention für die Dauer von zwei Jahren verbunden.

Nähere Informationen zur Vergütung für Tarifbeschäftigte finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/> sowie für Beamtinnen und Beamte unter <https://oeffentlicher-dienst.info/beamte/by/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **23.04.2025** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für personalrechtliche Fragen steht Ihnen Herr Brunner, Tel. 089 95414-2147, und für fachliche Fragen Frau Dr. Roth, Tel. 089 95414-2928, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGlG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.

LGL

**Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**
Z2 – Personalwesen
Eggenreuther Weg 43 | 91058 Erlangen
www.lgl.bayern.de

**& Familienpakt
Bayern**

Mitglied im
ERFOLGSFAKTOR
FAMILIE
Unternehmensnetzwerk